



# SAGITTARIUS

Hommage an Heinrich Schütz zum  
350. Todesjahr

**Samstag, 12. März 2022, 19.30**  
Nydegkirche Bern

**Sonntag, 13. März 2022, 17.00**  
Stadtkirche Biel

## poesia vocale

das ensemble für alte und neue musik

### Heinrich Schütz und seine Zeit

Geistliche Chor-Music (1648) und Werke  
von Gabrieli, Monteverdi, Praetorius,  
Schein, Hammerschmidt

### poesia vocale

**Niels Pfeffer** Theorbe

**Dina Kehl** Violone

**Annette Unternährer** Orgel

**Mona Spägele** Leitung

Eintritt frei | Kollekte

*in fibris Schützianis sic adhaerere lectis  
Misniacum quin mage  
regia quem dona illustra  
mirantur postera secula colent*

# SAGITTARIUS

Hommage an Heinrich Schütz zum  
350. Todesjahr

2022 jährt sich zum 350. Mal der Todestag eines der ganz grossen Komponisten: Heinrich Schütz ist eine Schlüsselfigur der Musikgeschichte. Im Epochenwechsel um 1600 nahm er die innovativsten Ansätze und Strömungen der italienischen Sakralmusik auf und übersetzte sie kongenial in seine deutsche Muttersprache. J. S. Bach wäre ohne den meisterhaften Vorläufer mit seiner ausdrucksstarken Textgestaltung nicht zu denken, und doch wird das Œuvre des SAGITTARIUS in seiner beeindruckenden Fülle und Vielseitigkeit hierzulande selten aufgeführt. poesia vocale würdigt ihn im Jubiläumsjahr mit zwei sich ergänzenden Konzertprogrammen.

Bestimmend für den ersten Teil der Hommage im März sind Motetten aus der Geistlichen Chor-Music (1648), die Schütz zum Ende des Dreissigjährigen Kriegs veröffentlichte. Vergleichsweise bescheidene Mittel verbinden sich mit höchster kontrapunktischer Meisterschaft und rücken bei aller klanglichen und harmonischen Raffinesse die Dringlichkeit der Aussage ganz in den Mittelpunkt. Gleichzeitig wird mit Werken verschiedener Zeitgenossen sein Beziehungsnetz hörbar gemacht: Venezianische Klangpracht entfaltet sich bei seinem Lehrer Giovanni Gabrieli wie auch bei Claudio Monteverdi. Michael Praetorius ist als wichtiger Wegbereiter der protestantischen deutschen Kirchenmusik ebenso vertreten wie Johann Hermann Schein, mit dem Schütz eine enge Freundschaft verband, während Andreas Hammerschmidt als einer seiner begabtesten Nachfolger gelten kann.

poesia  
vocale

**Ausblick auf November 2022**

## Sagittarius

Hommage an Heinrich Schütz  
(Teil II), Konzerte in Bern,  
Solothurn und St. Urban

Mit Vokalsolisten und einem  
prächtig besetzten Instrumental-  
ensemble führt poesia vocale  
Werke aus den Psalmen Davids  
(1619) und den Symphoniae  
sacrae III (1650) auf.

Grafik: newweiss.ch | Bild 1: August John, Porträt Heinrich Schütz, Radierung, wikipedia.org | Bild 2: Sternzeitplan Schütze, 123rf.com



SEBASTIANA  
STIFTUNG



fondation  
johanna  
durmüller-bol